



Michael G. : Vertieftes Wissen für die Immobilien-Branche

Intensivstudium Immobilienökonomie

"Das Wissen aus dem Intensivstudium Immobilienökonomie kann ich direkt in der Praxis anwenden", sagt Michael G. Er hat seine Selbständigkeit um den Bereich Immobilienmanagement erweitert. Mit den Bausteinen des Studienganges beim Betriebswirtschaftlichen Institut & Seminar Basel hat er die Basis für den Erfolg in seinem neuen Tätigkeitsfeld gelegt.

Michael G. hat nach einer betriebswirtschaftlichen Ausbildung Positionen im Management besetzt sowie in verschiedenen kaufmännischen Bereichen wie im Verkauf (Innen- und Aussendienst), Marketing und Coaching gearbeitet. Dabei durchlief er einige Stationen vom Verkaufsleiter über den Bereichsleiter bis hin zum Geschäftsleiter. Die berufliche Weiterentwicklung, zusätzliches Wissen für sein neues Metier aufzubauen, war die Hauptmotivation für das Intensivstudium der Immobilienökonomie.

Deshalb hat Michael G. den Studiengang speziell ausgewählt, um sich im Immobilienmanagement zu etablieren. Im Fokus der Ausbildung standen für ihn aus persönlichem Interesse die Module Immobilienbewertung, -investition und -finanzierung. Der komprimierte Stoff ist seiner Ansicht nach gut zusammengestellt und auf die länderspezifischen Gegebenheiten angepasst. Bei Fragen stand die Studienbetreuung schnell zur Seite: "Die Prüfungen wurden in kurzer Zeit bewertet und mit den korrekten Angaben ergänzt", erläutert Michael G. Deshalb sei es möglich gewesen, das Intensivstudium innerhalb eines halben Jahres zu bewältigen.

Das Fernstudium liess sich "dank der zeitlichen und örtlichen Flexibilität" mit Beruf und Privatleben verbinden und "parallel" einbinden. Eine besondere Rolle in der Konzeption spielte dabei das mobile Lernen. In der Praxis anstehende thematische Zusammenhänge liessen sich schnell über die Module nachlesen. Die eigene Geschwindigkeit bestimmte letztlich das Lerntempo.

Der Lernaufwand für Studium und Prüfungen war für Michael G. in einem vernünftigen Rahmen zu bewältigen und in den Prüfungen umsetzbar: Dank seiner Erfahrung aus früheren Ausbildungen sowie praktischer Erfahrungen und Übungen erarbeitete er sich zunächst den Stoff für die Zwischenprüfungen. Für die Abschlussprüfung wiederholte er die einzelnen Lernmodule sowie die Themen der Zwischenprüfungen. Damit war er bestens vorbereitet und schaffte im Fach Immobilienökonomie die Note 5.9 und im Fach Finanzökonomie, das er parallel absolvierte, die Note 5.8.

"Das Intensivstudium war für mich eine komprimierte Version der Immobilien- und Finanzökonomie. Ich konnte meine Kenntnisse aus der Betriebswirtschaft vertiefen und mir die speziellen Kenntnisse der Immobilienökonomie aneignen", bilanziert Michael G. Insbesondere die Themen Immobilienfinanzierung, -bewertung und -investition kann er direkt für zukünftige Mandate bei diversen Kunden anwenden.

Michael G. (Schweiz)